



STADT  
WÜRZBURG

**WÜRZBURG SAGT**

**JA**

**zur Gleichstellung von  
Frauen und Männern  
und aller Geschlechter\***

Veranstaltungen  
Januar 2024 – Juli 2024

*Liebe Würzburger\*innen,*  
wir freuen uns, Ihnen auch im  
1. Halbjahr 2024 ein Veranstaltungsheft  
rund um das Thema  
Gleichstellung präsentieren zu können  
und laden Sie herzlich  
zu den Veranstaltungen ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen

Petra Müller-März,  
Daniela Autering und Israel Sauer  
Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg  
und  
LSBTIQ Regenbogenbüro



STADT  
WÜRZBURG

Liebe Wi

AUSSTELLUNG

# Nichts war vergeblich – Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Montag, 15.01.2024 – Mittwoch, 31.01.2024

Behr-Halle, Rathaus Würzburg,

Rückermainstraße 2, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr  
und Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Die Ausstellung „Nichts war vergeblich – Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ würdigt den Mut von Frauen, die sich gegen den Terror des NS-Systems stellten. 18 Biografien machen deutlich, auf welcher vielfältigen Weise Frauen dem Regime die Gefolgschaft verweigerten. Sie verfassten und verteilten Flugblätter, sie boten Verfolgten Unterschlupf, sie klärten im Ausland über das Unrecht in Deutschland auf. Immer folgten sie ihrem Gewissen und setzten damit ihr Leben aufs Spiel. Der Anteil dieser Frauen im Kampf gegen den NS-Staat ist in der Öffentlichkeit noch immer wenig bekannt.

Porträtiert werden: Cato Bontjes van Beek, Erna Brehm, Lisa Fittko, Lina Haag, Ilse Heinrich, Charlotte Israel, Hildegard Jadamowitz, Amalie Jordt, Carola Karg, Luise Katholy, Lotte Laserstein, Erika Mann, Gretel Maraldo, Anne Meier, Anna Mettbach, Dr. Elisabeth Schmitz, Gerda Taro, Lore Wolf. Eine Ausstellung von: Studienkreis deutscher Widerstand 1933 – 1945,

Die Eröffnung findet am Dienstag, 16.01.2024 um 13.00 Uhr durch Oberbürgermeister Christian Schuchardt statt, musikalisch umrahmt von Birgit Süß mit „Ilse Totzke – Eine Würzburgerin die widerstand!“. Für angemeldete Schulklassen wird die Ausstellung mit Gruppenaufgaben vorgestellt.

Gemeinsame Veranstaltung von: Gleichstellungsstelle und Stadtarchiv der Stadt Würzburg, Arbeitskreis Stolpersteine und Akademie Frankenwarte  
Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg,  
gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de  
Anmeldung für Schulklassen: info@frankenwarte.de  
Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 5

Nichts  
war  
vergeblich

VORTRAG

# Meisterklasse Netzwerken

## Grundlagen und Fallstricke beim Aufbau und der Pflege von Netzwerken

Referentinnen: Vera Lyko,  
Unternehmensstrategin und Systemische Coachin  
Janina Rüger-Aamot, Dirigentin und Business-Coachin

Montag, 15.01.2024, 17.00 – 19.00 Uhr

Der Zoom-Link wird 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail zugesendet.

Kennen Sie das? Schier gegen Ihren Willen bildet und entwickelt sich Ihr Netzwerk. Durch magische Weise knüpfen Sie immer wieder neue und nützliche Kontakte. Man hilft sich weiter und stärkt sich gegenseitig. Hier werden Sie wahrgenommen und Ihre Arbeit honoriert und weiterempfohlen. Das muss nicht so sein. Lassen Sie sich helfen und gehen Sie bewusst und glücklich Ihren Weg in die Isolation. Wir beleuchten zusammen die Ursachen von unkontrolliert-positiven Auswirkungen von Netzwerken und wie Sie das auf jeden Fall vermeiden!

Im Ernst: Netzwerken kann zwar nicht jede\*r, aber die gute Nachricht ist: jede\*r kann es lernen. Blicken Sie mit uns zusammen auf die Grundlagen und Fallstricke von Netzwerken, mit dem Schwerpunkt, worauf gerade Frauen beim Aufbau und der Netzwerkpflge achten sollten.

Gemeinsame Veranstaltung von:  
Die drei Würzburger Hochschulen –  
Julius-Maximilians-Universität,  
Hochschule für Musik und Technische  
Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Eintritt: kostenlos

Anmeldung unter:  
<https://diversitaet.wuehoch3.de/>  
oder direkt unter:  
<https://diversitaet.wuehoch3.de/detail/meisterklasse-netzwerken>  
Anmeldeschluss: 14.01.2024

Kontakt: Sonja Ehrenfels,  
Technische Hochschule  
Würzburg-Schweinfurt,  
[info@diversitaet.wuehoch3.de](mailto:info@diversitaet.wuehoch3.de)

ONLINE-WORKSHOP-REIHE

## Mit dem Sternchen fing es an...? Widerstände heute im Geschlechterdiskurs

Teil 1: Dienstag, 23.01.2024,

Teil 2: Dienstag, 06.02.2024,

Teil 3: Dienstag, 20.02.2024

jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr Online

Referentin: Zita Küng

Der Zoom-Link wird 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail zugesendet.

Teil 1: „Weg mit dem Genderstern“ oder:

„Eine Sprache, die nicht ausschließen will, kommt allen zugute!“

Teil 2: „Jetzt gibt es Wichtigeres als Gleichstellungssache“ oder:

„Warum wir weiterhin die Geschlechterperspektive nach vorne stellen müssen“

Teil 3: „Bin ich auf verlorenem Posten?“ oder:

„Wie finde ich neue Verbündete für mehr Geschlechtergerechtigkeit“

Die Veranstaltung wird von der Akademie Frankenwarte angeboten.

Teilnehmer\*innenbeitrag: 35.- Euro pro Veranstaltung

Anmeldung unter: [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)

Anmeldeschluss: 18.01.2024

Kontakt: Akademie Frankenwarte, Stephanie Böhm,  
[info@frankenwarte.de](mailto:info@frankenwarte.de)

LESUNG UND AUTORENGESPÄCH

## „Im Morgen wächst ein Birnbaum“ Lesung und Autorengespräch

Fikri Anil Altıntaş, Autor

Dienstag, 23.01.2024, 19.00 – 20.30 Uhr

Buchhandlung erLesen,

Matterstockstraße 22, 97080 Würzburg

Fikri Anil Altıntaş, geboren 1992 in Wetzlar, ist Autor aus Berlin. Er schreibt unter anderem für den Freitag und die taz. In seinen Texten, Vorträgen und Workshops, u.a. für den Gropius Bau, das ZDF und das Berliner Ensemble, beschäftigt er sich mit Männlichkeit und Rollenbildern, Antifeminismus und der (De)-Konstruktion von nicht-weißen, muslimisch gelesenen Männlichkeiten in Deutschland. Auf Instagram schreibt er unter @\_faanil über die Überwindung patriarchaler Strukturen und bricht mit Sehgewohnheiten. Er ist ehrenamtlich als #HeForShe Deutschland Botschafter von UN Women Deutschland aktiv. Im April 2023 erschien sein literarisches Debüt „Im Morgen wächst ein Birnbaum“ – die persönliche und familiäre Spurensuche nach der Frage: was bedeutet Männlichkeit?

Gemeinsame Veranstaltung von:

Die drei Würzburger Hochschulen – Julius-Maximilians-Universität, Hochschule für Musik und Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Eintritt: kostenlos

Anmeldung unter : <https://diversitaet.wuehoch3.de/>

oder direkt unter: <https://diversitaet.wuehoch3.de/detail/im-morgen-waechst-ein-birnbaum>

Anmeldeschluss: 22.01.2024

Kontakt: Sonja Ehrenfels, Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt, [info@diversitaet.wuehoch3.de](mailto:info@diversitaet.wuehoch3.de)

MUSIKALISCHER ABEND

## Nie bereit – Frauen im Widerstand 1933 – 1945

mit Brigit Süß und Klaus Ratzek

Premiere: Donnerstag, 25.01.2024, 19.00 Uhr

Weitere Termine: Freitag, 26.01.2024,

Sonntag, 28.01.2024, jeweils 19.00 Uhr

Theater am Neunerplatz, Adelgundenweg 2A, 97082 Würzburg

„Nie bereit - Frauen im Widerstand 1933 – 1945“

Widerstand gegen den Nationalsozialismus - das ist immer noch eine Geschichte mit zahlreichen Erinnerungen vor allem an Männer wie Claus von Stauffenberg oder Georg Elser. Und doch bleibt in dieser Geschichte vor allem eine Gruppe immer noch ausgeblendet: Frauen im Widerstand - und diese Frauen waren so viel mehr als nur bloße „Unterstützerinnen“!

Viele Frauen, die sich dem Nationalsozialismus entgegenstellten, waren Einzelkämpferinnen oder in Verbänden organisiert - sie agierten alleine oder in kleinen Gruppen - und sie werden bis heute nicht gesehen. Das muss sich dringend ändern. Frauen, die mutig und selbstlos handelten - beispielsweise angefangen bei Johanna Kirchner, oder Lore Wolf, über Maria von Maltzan bis hin zu Ilse Totzke aus Würzburg.

Für Schulklassen wird ein Zusatztermin in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen und Männer und dem Stadtarchiv Stadt Würzburg,

AK Stolpersteine und Akademie Frankenwarte angeboten.

Eintritt: Karten unter: <https://neunerplatz.de/>

oder telefonisch 09 31 - 41 54 43

Kontakt: Theater am Neunerplatz, <https://neunerplatz.de>

Anfahrt: Busnummern 8067, 8068, 11, Straßenbahnlinien 2, 4

FLASHMOB UND INFOSTAND

## One Billion Rising – Bewegen- Erheben- Leben Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen

Dienstag, 14.02.2024, 13.30 – 14.00 Uhr,

Oberer Markt am Falkenhaus

Übungsstunde am 10.02.2024. um 17.00 Uhr

im TANZRAUM, Schießhausstraße 19, Würzburg

Am Valentinstag beteiligen sich weltweit 1 Milliarde Frauen mit Musik- und Tanzaktionen an „One Billion Rising“ - einer internationalen Kampagne für Respekt, Wertschätzung und Gerechtigkeit und für ein Nein zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Sei dabei – mach mit!

Gemeinsame Veranstaltung: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg, Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und Frauenorganisationen, Tanzraum Würzburg, Katholischer Deutscher Frauenbund, AWO Frauenhaus, SKF Frauenhaus, Wildwasser Würzburg, Stadtbücherei  
Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5; Haltestelle Dom Parkhaus Marktgarage, Residenzparkplatz

WORKSHOP

## Die halbe Wahrheit Selten gelesen - Hanna, wo bist du?

Donnerstag, 22. 02. 2024, 19.00 – 20.30 Uhr  
Katholisches Pfarrzentrum, Kürnach  
Referentin: Elke Schrapp

Im Lukasevangelium stehen häufig Texte über Männer und Frauen nebeneinander. Wenn ein Teil nicht gelesen wird, dominiert automatisch der andere und bleibt im Gedächtnis des Zuhörers, der ZuhörerIn. Im Fall unseres Beispiels hat Simeon die Nase vorn. Es soll gezeigt werden, dass Hanna als Frau ebenwürdig ist. Wir wollen auf Entdeckungsreise gehen und nach Hannas Bedeutung suchen.

Die Veranstaltung wird von  
KDFB Diözesanverband  
Würzburg e.V. angeboten.

Eintritt: kostenfrei  
Anmeldung unter:  
[frauenbund@bistum-wuerzburg.de](mailto:frauenbund@bistum-wuerzburg.de)  
[www.frauenbund-wuerzburg.de](http://www.frauenbund-wuerzburg.de)  
Anmeldeschluss: 14.02.2024  
Kontakt: KDFB, Tel. 09 31 - 386-65 341

AUSSTELLUNG

## Frauenarbeit hat viele Gesichter

Freitag, 01. 03. – Donnerstag, 14. 03. 2024  
Julius-Maximilians Universität,  
97070 Würzburg, Sanderring 2, Foyer

Die Wanderausstellung „Frauenarbeit hat viele Gesichter“ dokumentiert Frauenarbeit in vielen Facetten und Problemfeldern, von der Industrialisierung bis zur Gegenwart. Bis heute sind gleiche Arbeit, gleiche Chancen und gleiche Löhne für Frauen und Männer ein anzustrebendes Ziel. Die Dokumentation zeigt Möglichkeiten und Defizite auf.

Gemeinsame Veranstaltung: Gleichstellungsstelle der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Katholischen Deutschen Frauenbund e.V. (KDFB) Würzburg in Kooperation mit dem Würzburger Bündnis zum Equal Pay Day

Kontakt: Gleichstellungsstelle  
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg,  
Sabine Stahl und KDFB, Adelgunde Wolpert  
Anfahrt: Permalink:  
<https://wueaddress.uni-wuerzburg.de/pl/b/1121>

VORTRAG

# Nix ist fix?

## Ehe und Partnerschaft rechtlich begleiten

Dienstag, 05.03.2024, 18.00 – 19.30 Uhr

Online über ZOOM

Referentin: Renate Maltry, Rechtsanwältin

Heiraten - Ohne Trauschein zusammenleben

Was bedeutet das für meine Zukunft?

Durch Erziehungszeiten entstehen finanzielle Nachteile

Klare Absprachen zu Beginn der Ehe/Partnerschaft,  
statt Streitigkeiten

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales hat hierzu die Broschüre „Ehe und Partnerschaft rechtlich begleiten“ herausgegeben.

Die Referentin Renate Maltry ist Mitautorin der Broschüre.

Anmeldung: [VeranstaltungGleichstellung@stadt.wuerzburg.de](mailto:VeranstaltungGleichstellung@stadt.wuerzburg.de)

Anmeldeschluss: 04.03.2024

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg,  
[gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de)

INFORMATIONSTAND

# Equal Pay Day

## Tag der Lohngerechtigkeit

Mittwoch, 06.03.2024, 11.30 – 13.00 UHR

Oberer Markt, 97070 Würzburg

Wussten Sie, dass alle erwerbstätigen Frauen bis zum 06. März unentgeltlich arbeiten? Warum? Deshalb: Der Gender Pay Gap, übersetzt: die geschlechtsspezifische Lohnlücke, beträgt 18 Prozent. Dies hat das Statistische Bundesamt für das Jahr 2023 berechnet. Rechnet man den Wert von 18 Prozent in Tage um, arbeiten Frauen vom 1. Januar an 66 Tage umsonst. Deshalb findet der Equal Pay Day am 6. März 2024 statt.

In den vergangenen Jahren hat sich der Gender Pay Gap nur sehr langsam verringert. Ein Teil dieser Lohnlücke lässt sich auf sogenannte strukturelle Unterschiede zurückführen. Viele Frauen erlernen Berufe, die schlechter bezahlt sind, arbeiten seltener in Führungspositionen und häufiger in Teilzeit oder in Minijobs. Wir informieren Sie gerne – kommen Sie vorbei!

Gemeinsame Veranstaltung des Würzburger Bündnis zum Equal Pay Day: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg, Katholische Arbeitnehmer Bewegung Würzburg, SPD Frauen, Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und Frauenorganisationen, Sozialverband VdK Würzburg, Katholischer Deutscher Frauenbund Würzburg, ver.di Würzburg, Deutscher Gewerkschaftsbund Würzburg, Gleichstellungsbüro der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg,  
[gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de)  
Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5; Haltestelle Dom  
Parkhaus Marktgarage, Residenzparkplatz



ABENDVERANSTALTUNG

Veranstaltung zum Internationalen Frauentag:

## Bleiben SIE gesund !?

Frauen und die Medizin

Freitag, 08.03.2024, 18.00 – 21.00 Uhr

CAFÉ MARES, Domerschulstraße 1, 97070 Würzburg

Referentinnen: Expertinnen aus Wissenschaft und Praxis

Gibt es Unterschiede in der Gesundheit von Frauen und Männern und bei Krankheiten, die alle betreffen können? Lange ignorierte das Gesundheitssystem und die medizinische Forschung gesundheitliche Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Wir sammeln Einblicke in Forschung und Praxis und diskutieren mit Expertinnen.

Die Veranstaltung wird vom Würzburger Frauenbündnis zum Internationalen Frauentag angeboten

Teilnehmer\*innenbeitrag: Der Eintritt ist frei!

Anmeldung unter: [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)

Anmeldeschluss: 04.03.24

Ansprechpartnerin: Stephanie Böhm, Akademie Frankenwarte

Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5 Haltestelle Dom, Residenzparkplatz

INTERNATIONALER

FRAUENTAG 2024



WORKSHOP

## WenDo – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen

Samstag, 16.03.2024 von 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag, 17.03.2024 von 09.00 – 13.00 Uhr

Frauenberatungsstelle im SkF, Huttenstraße 29B/

97072 Würzburg, Gruppenraum EG

Referentin: Cäcilia Keller,

Sozialpädagogin, Supervisorin, WenDo Trainerin

### Kursinhalte

- Handlungsmöglichkeiten in Alltagssituationen
- Umgang mit Angst • Wahrnehmungsübungen
- Einsatz von Stimme • Körperausdruck
- Erfahrung der eigenen Körperkraft
- Schutz- und Hilfeangebote informeller und formeller Art
- Individuelle und solidarische Lösungen für Konfliktsituationen
- Einfache, effektive Körpertechniken zur Selbstverteidigung
- Spiel, Spaß und Bewegung in einer Frauengruppe

### Ziele

- Wahrnehmung eigener Gefühle und Interessen
- Den eigenen Lebensraum selbst-bewusst und selbst-bestimmt gestalten
- Widerstandskraft und Entschlossenheit zur Durchsetzung und Verwirklichung eigener Ziele
- Konfliktbewältigungsstrategien und Lösungsmuster erlernen

Gemeinsame Veranstaltung: Frauenberatungsstelle im SkF Würzburg, in Kooperation mit den Gleichstellungsstellen der Stadt Würzburg und Landkreis Würzburg

Anmeldung unter: [fb@skf-wue.de](mailto:fb@skf-wue.de), Tel. 09 31 - 45 00 70

Anmeldeschluss: 01. 03. 2024

Teilnehmer\*innenbetrag: Nach eigenem Ermessen von

ONLINEVORTRAG

## Trau dich, weil du es kannst!

Dienstag, 19.03.2024 von 18.00 – 19.00 Uhr

Online über ZOOM

Referentin: Tijen Onaran,

Unternehmerin, Investorin & Bestseller Autorin

Mut zur Selbstbestimmung und Sichtbarkeit. Denn nur wer sichtbar ist findet auch statt. Impulsvortrag der Unternehmerin und Bestseller-Autorin Tijen Onaran zu mehr Sichtbarkeit, Personal Branding und Selbstbestimmung.

Tijen Onaran, bekannte Speakerin und Netzwerkerin, erklärt eindrucksvoll, wie frau eine persönliche Marke aufbaut und ihre eigene Agenda findet. Der eigene Erfolg fiel ihr nicht einfach zu, denn zu Beginn ihrer Karriere wurde sie oft in Schubladen gesteckt. Wie wir unsere Wahrnehmung online in den sozialen Medien, aber auch offline, selbst gestalten können, das zeigt Tijen Onaran in ihrem Vortrag. Dabei berichtet sie von ihren Erfahrungen in der Politik und der Digitalbranche, von Rückschlägen, Lerneffekten und ihrer ganz persönlichen Markenbildung. Das Must-read in Sachen Personal Branding.

Die Veranstaltung wird von der Gleichstellungsstelle für Frauen und Männer der Stadt Würzburg, in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und Frauenorganisationen angeboten.

Anmeldung unter:  
veranstaltunggleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de  
Anmeldeschluss: Montag, 18.03.2024  
Ansprechpartner:in: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg

AUSTAUSCH

## Frauen, Macht und Demokratie Regionale Bildungsveranstaltung

Donnerstag, 21.03.2024, 17.00 – 20.00 Uhr

Matthias-Ehrenfried-Haus, Würzburg

Demokratie ist die Basis unserer Gesellschaft. Durch verschiedene Faktoren und Einflüsse kann unsere Demokratie aber auch in Schieflage oder sogar Gefahr geraten. Wir wollen uns u.a. mit Frauen aus der kommunalen/Landes-Politik austauschen und etwas zu ihrem Demokratieverständnis erfahren.

Die Veranstaltung wird von KDFB Diözesanverband Würzburg e.V. angeboten.

Eintritt: 5€, KDFB-Mitglieder: kostenfrei  
Anmeldung: frauenbund@bistum-wuerzburg.de  
und www.frauenbund-wuerzburg.de  
Anmeldeschluss: 06.03.2024  
Ansprechpartnerin: KDFB, 0931 386-65 341  
Anfahrt: in Sichtweite des Hauptbahnhofs,  
5 Gehminuten entfernt



WOCHENENDSEMINAR

## Von Medienmacherinnen und Medien, die Frauenbilder machen - ein Gang durch die mediale Frauengeschichte bis heute

Freitag, 26.04. – Sonntag, 28.04.2024  
Franken-Akademie Schloss Schney, Schlossplatz 8, 96215  
Lichtenfels - Schney

Vor 175 Jahren erschien die „Frauen-Zeitung“ von Louise Otto, vor 100 Jahren „Frauenwelt“ - und heute?  
Wie informieren sich Frauen heute, wie gestalten sie die Medienwelt mit?  
Und welchen Einfluss haben Medien auf die Geschlechterverhältnisse?

Die Veranstaltung wird von Akademie Frankenwarte angeboten.  
Teilnehmer\*innenbeitrag: auf Anfrage  
Anmeldung unter: [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)  
Anmeldeschluss: 19.04.24  
Kontakt: [info@frankenwarte.de](mailto:info@frankenwarte.de),  
Stephanie Böhm,  
Akademie Frankenwarte

FRAUENGOTTESDIENST  
UND VORTRAG MIT DISKUSSIONSRUNDE

## Tag der Diakonin

Freitag, 26.04.2024, 17.00 – 21.00 Uhr  
Kirche St. Martin und Gemeindehaus,  
Am Dorfplatz, 97529 Alitzheim  
Referentin: Dorothee Sandherr-Klemp,  
Geistliche Beirätin KDFB Bundesverband

Eine konkrete Beschreibung liegt noch nicht vor.  
Es geht beim Tag der Diakonin immer darum, die Gleichberechtigung und Wertschätzung von Frauen in der katholischen Kirche zu thematisieren.

Die Veranstaltung wird von  
KDFB Diözesanverband Würzburg e.V. angeboten.

Eintritt: kostenfrei  
Anmeldung unter:  
[frauenbund@bistum-wuerzburg.de](mailto:frauenbund@bistum-wuerzburg.de)  
[www.frauenbund-wuerzburg.de](http://www.frauenbund-wuerzburg.de)  
Anmeldeschluss: 12.04.2024  
Ansprechpartnerin:  
KDFB, Tel. 0931 - 386-65 341

DEMONSTRATION

## 4. Dyke\*March Würzburg

Samstag, 27. 04. 2024, 18:00 Uhr

Start: Hauptbahnhof Würzburg mit Kundgebung,  
Demo durch die Innenstadt und Abschlusskundgebung  
am Marktplatz (ca. 19:30)

Redner\*innen stehen noch nicht fest

Jährlich am 26. April ist internationaler Tag für lesbische Sichtbarkeit. Zu unserer Demo sind alle FLINTAs (Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nonbinäre, trans und agender Personen) eingeladen, auf ihre besondere Situation innerhalb der queeren Community hinzuweisen. Allies sind gerne willkommen, werden aber gebeten, sich nicht in den Vordergrund zu stellen.

Die Veranstaltung wird von Queer Pride Würzburg e. V. angeboten.

Teilnehmer\*innenbeitrag: einfach vorbeikommen

Kontakt: [dykemarch@queerpridewue.de](mailto:dykemarch@queerpridewue.de)



3 - TAGES - SEMINAR

## Schlag-fertig!?

### Schockstarre und Sprachlosigkeit im Geschlechterthema auflösen

Montag, 06. 05. – Mittwoch, 08. 05. 2024

Franken-Akademie Schloss Schney, Schlossplatz 8  
96215 Lichtenfels – Schney

Referentin: Zita Küng

Das gesellschaftliche Klima und die öffentliche Auseinandersetzung mit Genderthemen wird rauer. Unsachliche bis bösartige Anwürfe kommen meist überraschend und lähmen. Die elegante und treffende Antwort findet sich meist erst ein paar Tage später. Im Seminar beobachten wir die verschiedenen Reaktionsstufen, analysieren verschiedene Varianten und entwickeln eigene Möglichkeiten. Wir testen unsere Ideen im vertrauensvollen Rahmen.

Die Veranstaltung wird von

Akademie Frankenwarte angeboten.

Teilnehmer\*innenbeitrag: auf Anfrage

Anmeldung unter: [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)

Anmeldeschluss: 25. 04. 2024

Ansprechpartner:in: [info@frankenwarte.de](mailto:info@frankenwarte.de),

Stephanie Böhm, Akademie Frankenwarte



INFOSTÄNDE

## IDAHOBIT

Freitag, 17.05.2024  
Würzburg-Innenstadt,  
voraussichtlich QR-Code-Platz/Eichhornstraße

Der Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transfeindlichkeit findet jährlich am 17. Mai statt, um auf die Diskriminierung und Bestrafung von Menschen hinzuweisen, die in ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Geschlechtsidentität oder durch ihre Körper von der Heteronormativität abweichen.

Gemeinsame Veranstaltung: Queer Pride Würzburg e. V. und LSBTIQ Regenbogenbüro Unterfranken  
Ansprechpartner\*in: Vorstand von Queer Pride Würzburg,  
vorstand@queerpridewue.de  
Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5, Haltestelle Dom  
Buslinien 6, 16



FOTOAUSSTELLUNG

## Was Frauen\* tragen... Was tragen Sie?

Montag, 03.06.2024 – Freitag, 28.06.2024  
Rathaus – Foyer, Rückermainstraße 5, 97070 Würzburg  
Öffnungszeiten: Montag- Donnerstag 08.30 – 16.00 Uhr und  
Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Frauen tragen Verantwortung im Beruf, in der Familie, in der Gesellschaft, in Politik und in der Kirche.  
Sämtliche Arbeiten im Haushalt und Garten, die Pflege und Betreuung von Kindern und Erwachsenen sowie ehrenamtliches Engagement gehören zur Sorgearbeit. Frauen wenden dafür mehr Zeit pro Tag auf als Männer.  
Dieses alltägliche Engagement machen wir vom 01. bis 28. Juni 2024 in einer Fotoausstellung im Foyer des Würzburger Rathauses sichtbar. Gezeigt werden Frauen\* aus Europa und Afrika mit ihrer Sicht auf die Themen: „WAS FRAUEN TRAGEN... - WAS TRAGEN SIE? – FRAU-SEIN-HEUTE“.  
Sie sind herzlich eingeladen die Fotos zu betrachten und nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu suchen.  
Fotoeinsendungen bis zum 29. Februar 2024 an:  
veranstaltunggleichstellung@stadt.wuerzburg.de möglich.  
Wir freuen uns auf Ihre Fotos!

Gemeinsame Veranstaltung: Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg, Büro Würzburg International der Stadt Würzburg, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), Frauenseelsorge im Bistum Würzburg, Akademie Frankenwarte

Kontakt: gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de  
Anfahrt: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5; Haltestelle Dom

WORKSHOP

## Faire Kleidung - nachhaltig, ethisch, langlebig Für eine gerechtere Modeindustrie

Freitag, 07.06.2024, 17.00 - 20.00 Uhr  
Burkardushaus, Würzburg  
Referentin: Marie Oßner

Jährlich wirft die Modeindustrie zu den verschiedenen Jahreszeiten neue Kollektionen auf den Markt. Deren Produktion verursacht vor Ort bei den Produzent\*innen gesundheitliche Probleme, verbraucht Ressourcen und schädigt die Umwelt. In mehreren Workshops wird die Referentin den Weg einer Jeans, die globale fast fashion Industrie und die richtige und nachhaltige Entsorgung von Kleidungsstücken vorstellen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Die Veranstaltung wird von KDFB Diözesanverband Würzburg e.V. angeboten.

Eintritt: siehe unter [www.frauenbund-wuerzburg.de](http://www.frauenbund-wuerzburg.de)

Anmeldung: [frauenbund@bistum-wuerzburg.de](mailto:frauenbund@bistum-wuerzburg.de)

[www.frauenbund-wuerzburg.de](http://www.frauenbund-wuerzburg.de)

Anmeldeschluss: 17.05.2024

Kontakt: KDFB, Tel. 0931 - 386-65 341

PARTY

## Dyke\*March-Party

Samstag, 27.04.2024. 20:00 Uhr  
WuF-Zentrum, Niggelweg 2, 97082 Würzburg  
DJ Sternchen

Jährlich am 26. April ist internationaler Tag für lesbische Sichtbarkeit. Zu unserer Party nach der Demo sind NUR FLINTAS (Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nonbinäre, trans und agender Personen) eingeladen.

Gemeinsame Veranstaltung: Queer Pride Würzburg e. V. und WuF e. V. (queeres Zentrum)

Teilnehmer\*innenbeitrag: einfach vorbeikommen, Spende willkommen

Kontakt: [dykemarch@queerpridewue.de](mailto:dykemarch@queerpridewue.de)

Anfahrt: Straßenbahn Linie 2 und 4

Haltestelle Deutschhausgymnasium  
oder Parkplatz Nautiland/Umweltstation

EMPFANG, DEMO, STRASSENFEST, PARTY, GOTTESDIENST

# CSD Christopher Street Day

Freitag, 28.06. – Sonntag, 30.06.2024

Freitag, 28.06.2024 um 19.00 Uhr:  
politische Eröffnung des CSD 2024 im Ratssaal  
mit anschl. Umtrunk

Samstag, 29.06.2024 um 12.00 Uhr:  
Start der CSD-Demo/Pride Parade am Hauptbahnhof

Samstag, 29.06.2024 von 14.00 – 20.00 Uhr:  
Straßenfest auf der Mainwiese in der Zellerau

Samstag, 29.06.2024 ab 22.00Uhr:

Aftershow-Party im Labyrinth

Sonntag, 30.06.2024 um 11.30 Uhr: QueerGottesdienst

Der CSD ist ein Fest-, Gedenk- und Demonstrationstag von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgendern, Intersexuellen, non-binären und agender Personen. An diesem Tag wird für die Rechte dieser Gruppen sowie gegen Diskriminierung und Ausgrenzung demonstriert. Motto dieses Jahr ist „Liebe ist kein Verbrechen“. Am 11.06.1994 wurde in Deutschland der §175 abgeschafft, der gleichgeschlechtliche Liebe unter Strafe stellte. Leider ist das in vielen Ländern noch nicht der Fall.

Veranstaltung von Queer Pride Würzburg e. V.  
mit Unterstützung des Regenbogenbüro Unterfranken.  
Ansprechpartner\*in: Vorstand von Queer Pride Würzburg  
vorstand@queerpridewue.de

Anfahrt: Freitag: Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5 Haltestelle Rathaus

Samstag: Straßenbahnlinien 2, 4 (Straßenfest)

Haltestelle Talavera



Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

The Violence against Women Assistance Line

El Teléfono de ayuda contra la violencia de género

L'assistance téléphonique en cas de violence  
contre les femmes

Il telefono d'aiuto contro la violenza sulle donne

A linha de apoio para mulheres vítimas de violência

Telefon zaufania Przemoc Wobec Kobiet

Linia de asistență telefonică pentru  
cazurile de violență împotriva femeilor

Kadına yönelik şiddet yardım hattı

Телефон доверия для женщин,  
пострадавших от насилия

Телефон за помощ Насилие срещу жени

Telefon za pružanje pomoći ženama žrtvama nasilja

Đường dây trợ giúp chống bạo hành phụ nữ

针对妇女暴力的帮助电话

خط ویژه قربانیان خشونت علیه زنان

هاتف الاستغاثة للإبلاغ عن العنف ضد النساء

# SIE AUCH...



# REGIONALE UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

## **Beratungsangebote für Frauen**

Frauennotruf bei Wildwasser Würzburg e. V.  
Tel. 0931 / 132 87

Frauenhaus der Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Unterfranken e. V.  
Tel. 0931 / 61 98 10

Frauenhaus im SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Würzburg  
Tel. 0931 / 450 07 77

## **Beratungsangebote für Männer**

Beratungsstelle Häusliche Gewalt gegen Männer, ISKA Nürnberg  
Tel. 0911 / 27 29 98 20

Wohnung für von häuslicher und sexualisierter Gewalt betroffene Männer  
Caritas Nürnberg  
Tel. 0911 / 235 42 35

## **Information und Unterstützung durch die Polizei**

Beauftragte der Polizei für Kriminalitätsoffer, Polizeipräsidium  
Unterfranken  
Tel. 0931 / 457 10 74

## **In akuter Notsituation:**

Polizeinotruf Tel. 110





# STADT WÜRZBURG

Herausgeberin: Stadt Würzburg  
Gleichstellungsstelle für Frauen und Männer  
und aller Geschlechter\*

Instagram:

[gleichstellung\\_wue](#), [regenbogenbuero\\_ufr](#)

[gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de)

[www.wuerzburg.de/gleichstellungsstelle](http://www.wuerzburg.de/gleichstellungsstelle)

Redaktion: Daniela Autering, Petra Müller-März,  
Stadt Würzburg

Gestaltung: Stadtgrafik Würzburg

Fotos: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) / Privat/Veranstalter\*in

Stand Januar 2024